

Glögglimatch 2023

(jla) Wie bekannt, beteiligen sich am Glögglimatch vier B-Mannschaften aus der Region Burgdorf. Es handelt sich um diejenigen von Burgdorf, Hettiswil-Mooseedorf, Hindelbank-Zollikofen und Lyssach. An drei Freitagabenden im Mai und Juni finden die Vorrunden statt und in der Regel am ersten Wochenende im Juli dann der Final. Dieses Jahr führte vor dem Final Hindelbank-Zollikofen mit 7 Rangpunkten, 5 Nummern und 1485 Schlagpunkten die Tabelle an. Es folgten Hettiswil-Mooseedorf (6/4/1296), Lyssach (5/4/1463) und als Schlusslicht Burgdorf (1/12/1399).

Für den Final in Schleumen war die Ausgangslage also noch ziemlich spannend und die Tagesform mindestens so wichtig wie das Wetter.

Bei den Nachwuchshornussern führte der Lyssacher Yanic Mathys die Rangliste mit 158 Punkten an. Dicht gefolgt von Lean Beyeler, Hindelbank-Zollikofen und Yannick Mühlemann, Lyssach.

Bei den Aktiven lagen die Burgdorfer Etienne Kindler mit 155 und Pascal Stettler mit 151 Punkten vorne. Mit etwas Abstand und 144 Punkten lag Matthias Sahli, Hettiswil-Mooseedorf aber in Lauterstellung.

Alles in Allem eine wirklich spannende Ausgangslage fürs Finalspiel.



Um diese tollen Preise spielten die 4 Mannschaften, die Nachwuchshornusser und die Aktiven.

Tolles Wetter am Final

Der Finaltag war dann wie üblich am Sonntag des ersten Juliwochenendes und wurde in Schleumen auf dem Platz der Hettiswiler ausgetragen. Durch die strahlende Sonne, eigentlich gutes Hornusserwetter aber sehr heissen Temperaturen, wurden die ersten beiden Durchgänge aber echt hart für die abtuenden Mannschaften. Die Sonne schien fast von vorne schräg in die Gesichter und blendete enorm. Kein Wunder führte das zu zahlreichen Nummern, also nicht abgewehrten Hornussen im Ries. Hindelbank-Zollikofen zeigte eine gute Leistung und gewann schliesslich souverän mit 13 Rangpunkten, 8 Nummern und total 2'135 Punkten vor Lyssach mit 9/8/2178, Hettiswil-Mooseedorf mit 6/8/1'906 und Schlusslicht Burgdorf mit

2/18/2178. Somit wird das Glöggli für ein Jahr das Vereinslokal von Hindelbank-Zollkofen zieren. Herzliche Gratulation.



Das Siegertrio Nachwuchs v.l. Yannick Mühlemann, Lyssach (2.), Yanic Mathys, Lyssach (1.) und Nils Bernhard, Hettiswil-Mooseedorf (3.)

Yanic Mathys und Pascal Stettler

Bei den Nachwuchshornussern liess der Lyssacher Yanic Mathys nichts anbrennen und siegte mit 236 Punkten klar vor seinem Teamkameraden Yannick Mühlemann mit 196 Punkten. Auf dem dritten Platz etabliert sich Nils Bernhard, Hettiswil-Mooseedorf mit 184 Punkten.

Bei den Aktiven schwächelte der führende Burgdorfer Etienne Kindler und schlug lediglich 40 Punkte. Das nutze sein Teamkamerad Pascal Stettler aus und setzte sich mit 219 Punkten an die Ranglistenspitze. Aber auch Matthias Sahli, Hettiswil-Mooseedorf mit 218 und Dominik Mühlemann, Lyssach mit 205 Punkten überholten schliesslich noch den bislang Führenden.

Allen an dieser Stelle herzliche Gratulation.



Das Siegertrio der Aktiven v.l.: Matthias Sahli, Hettiswil-Mooseedorf (2.), Pascal Stettler, Burgdorf (1.) und Dominik Mühleemann, Lyssach (3.)

Toller Ausklang

Bei wirklich heissem und sonnigem Wetter wurden die Hornusser und zahlreichen Schlachtenbummler anschliessend von den Hettiswilern hervorragend gepflegt und genossen das gemütliche Zusammensein, bis Obmann Peter Hofer zusammen mit dem Sekretär Beat Niffenegger die Rangverkündigung durchführten und die Preisgewinner auszeichnen konnten.

Herzlichen Dank an alle, die zum guten Gelingen des Traditionsanlasses beigetragen haben.